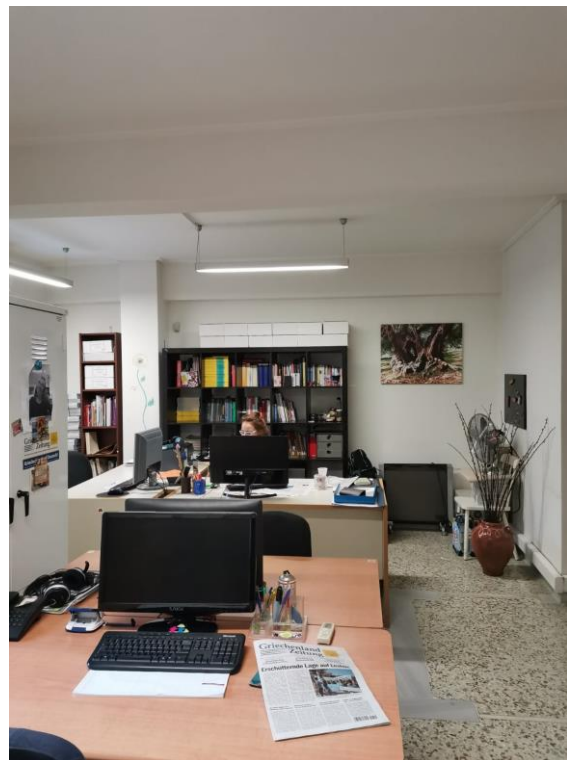


# ERASMUS + Erfahrungsbericht [zur Veröffentlichung auf unserer Webseite]



## ZUR PERSON

Fachbereich: **Soziale Arbeit, Gesundheit und Medien**  
Studienfach: **Journalismus**  
Heimathochschule: **Hochschule Magdeburg-Stendal (MD)**  
Nationalität: **Deutsch**  
Praktikumsdauer (von ... bis ...): **20.07.2020 - 20.10.2020**

## PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land: **Griechenland**  
Name der Praktikumsrichtung: **Griechenland-Zeitung**  
Homepage: **[www.griechenland.net](http://www.griechenland.net)**  
Adresse: **HellasProducts GmbH  
Geraniou 41, 104 31 Athen**  
Ansprechpartner: **Jan Hübel (Geschäftsführer und Mitherausgeber)**  
Telefon / E-Mail: **210 6560989 / [info@hellasproducts.com](mailto:info@hellasproducts.com)**

## ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

### 1) Praktikumsrichtung

*Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsrichtung.*

Die Redaktion der "Griechenland-Zeitung" befindet sich im Herzen Athens, am Omonia-Platz. Einige bezeichnen das sogenannte Handelsdreieck sogar als das Zentrum Griechenlands. Von dort aus ist es ein Kinderspiel in die restlichen Stadtteile zu gelangen - egal ob mit dem Bus, mit der Metro oder auch einfach zu Fuß. Die Gegend hat nicht den besten Ruf, trotzdem habe ich mich dort aber sehr wohl gefühlt. Vom Büro aus, welches sich in einer kleinen Nebengasse befindet, war man innerhalb von zwei Minuten beim nächsten Bäcker oder konnte sich um die Ecke noch schnell seine Äpfel vom Gemüsehändler kaufen. Ein Glück gab es einen Fahrstuhl bis in den vierten Stock der Redaktion. Wenn man ins Büro eintritt, kommt man erst in eine Art Empfangsraum. Von dort aus gehen sowohl die separaten Büros der Geschäftsführer und Herausgeber der Zeitung ab, aber auch das Großraumbüro, wo sich unter anderem auch die Arbeitsplätze der Praktikanten befinden. Eine kleine Küchennische und getrennte WC's gibt es ebenfalls. Regelmäßig kommt eine Reinigungsfee durch die Räume gefegt und sorgt für Sauberkeit und Ordnung.

## 2) Praktikumsplatzsuche

*Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Es gibt ein sehr hilfreiches Handbuch der Internationalen Medienhilfe ([medienhilfe.org](http://medienhilfe.org)). Dort sind alle deutschsprachigen Pressestellen im Ausland aufgelistet. Ich habe mich einfach durch das Buch gelesen und mich in verschiedenen Unternehmen beworben. Es gibt aber auch die Möglichkeit per Mail einen Lebenslauf an die Mitarbeiter der IMH zu schicken. Dann bekommt man Vorschläge für möglich interessante Praktikastellen. Das Buch habe ich mir einfach in der Bibliothek meiner Hochschule ausgeliehen.

## 3) Vorbereitung

*Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Ich hätte gerne einen Sprachkurs gemacht. In meiner Heimatgegend (rund um Schwerin) wurde aber leider kein Griechisch-Kurs angeboten. Deshalb habe ich mir einfach unterschiedliche Apps auf mein Smartphone geladen und circa zwei Monate vor Beginn des Praktikums täglich eine Lektion von ungefähr 10 Minuten absolviert. Damit bin ich überraschenderweise ziemlich gut durchgekommen. Ansonsten habe ich mich durch Reiseführer gestöbert, habe einige Informationen aus Wikipedia gezogen und mich einfach generell über aktuell politische und wirtschaftliche Themen im Land informiert. Ich hatte außerdem das Glück, dass mir eine Kommilitonin, die bereits ein Praktikum bei der Griechenland Zeitung gemacht hatte, einige Hinweise über mein Arbeitsumfeld und die Stadt geliefert hat. Ehrlich gesagt wollte ich mich aber auch einfach nur auf diese Reise einlassen, ohne sich vorher zu viele Gedanken über alles zu machen.

## 4) Unterkunft

*Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

In meine Google-Suche habe ich einfach ganz unspektakulär "Unterkunft in Athen" eingetippt und bin auf der Website von Erasmusu gelandet: [erasmusu.com](http://erasmusu.com). Die Seite wirkt auf den ersten Blick nicht super seriös. Ich habe nicht direkt ein Zimmer gebucht, sondern habe mir erst ein Bild von den Vermietern gemacht - habe diese angeschrieben oder gegooglet. Auch mit den Mitarbeitern von Erasmusu habe ich regen Mailkontakt gepflegt und mich vergewissert, ob ich wirklich bei keinem Betrüger lande. So gab es keine Schwierigkeiten. Meine Mitpraktikanten haben sich aber zum Beispiel Wohnungen über Air BnB gebucht.

## 5) Praktikum

*Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?*

Fangen wir mit der Integration und Betreuung an. Schon direkt als ich die Redaktion der Griechenland-Zeitung zum ersten Mal betrat, fühlte ich mich wohl. Man wird super herzlich aufgenommen und die Aufgaben werden einem geduldig und gewissenhaft erklärt. Es herrscht eine lockere und familiäre Atmosphäre zwischen den Mitarbeitern und den Praktikanten. Zu meinen täglichen Aufgaben gehörte die Pflege und Or-

ganisation der hauseigenen Webseite sowie der Social Media Kanäle wie Facebook, Twitter oder Instagram. Man startet erstmal in den Tag und schreibt entweder den Wetterbericht oder einen Ausgeh/Kultur Tipp - dabei wechselt man sich unter den Praktikanten ab. In meinen letzten 3 Wochen des Praktikums musste ich aber so gut wie alles alleine machen, weil ich die einzig übrig gebliebene Praktikantin war. Ansonsten recherchiert man für eigene Themen, führt Interviews, schreibt kleinere Nachrichten oder größere Artikel für die Zeitung oder für den Online-Auftritt. Der Newsletter wird von den Praktikanten angefertigt und jede Woche gibt es einfach regelmäßig zu erstellenden Content wie das Schreiben eines TV-Programms plus einen TV-Tipp, das Schreiben des Rezepts der Woche, etc... Des Weiteren kommen dann immer noch andere neue Aufgaben von den Chefs reingeflattert. Für den zukünftigen Job bei einer Zeitung die perfekte Übung - es konnte nämlich auch mal stressig werden, wenn kurz vor Redaktionsschluss noch mal schnell eine Seite Korrektur gelesen werden muss, bevor die neue Ausgabe der GZ in den Druck kommt. Man konnte sich jederzeit kreativ ausleben und für neue frische Ideen und Themenvorschläge waren die Vorgesetzten immer zu begeistern. Meinen letzten Monat des Praktikums musste ich aufgrund bestehender Gesundheitsauflagen in Griechenland aus dem Home-Office arbeiten. Aber auch da haben alle konsequent zusammengearbeitet. Es gab keinerlei Komplikationen.

## 6) Erworbene Qualifikationen

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?*

Für abgeschlossenen Projekte wurde sich immer extra Zeit genommen, um noch mal zu besprechen, was gut war und was man hätte verbessern. Man muss sich ja erstmal auf den "Schreib-Stil" der Zeitung und auf die Zielgruppe einstellen. Ich habe mich bewusst für eine Zeitung entschieden, die informativ sehr hochwertig ist und eher von Älteren (Ü50) gelesen wird, weil ich vorher entweder beim Radio war oder für ein Hip-Hop Medium gearbeitet habe, die eher locker in die Tasten hauen. In der Hinsicht habe ich meine Fähigkeiten definitiv verbessert. Außerdem habe ich viel über die Themenbereiche Politik und Wirtschaft gelernt, in denen ich vor meinem Praktikum null Prozent drin war und mich auch nicht wirklich dafür interessiert habe. Generell lernt man halt super viel über Griechenland - ich bin auf dem guten Weg eine richtige Griechenland - Expertein zu werden :)

## 7) Landesspezifische Besonderheiten

*Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Nein.

## 8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

*Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Keine weiteren Möglichkeiten, weil Griechenland ein EU-Staat ist.

## 9) Sonstiges

*Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?*

Leute, habt einen besseren Überblick über eure Finanzen als ich, hahahahaha. Griechenland ist teurer als man denkt. Mein erster Gang in den Supermarkt war schockierend. Einfach 7 Euro für eine Tiefkühlpizza! Außerhalb essen ist auf die Dauer auf jeden fall günstiger. Checkt nach dem Abheben von Geld erstmal, wie viele Gebühren am Ende wirklich von eurer Karte abgezogen werden. Wenn ihr es so wie ich aber bevorzugt mit der Visa zu zahlen, hebt lieber Kassenbons auf oder notiert was ihr gekauft habt. Kleinvieh macht auch Mist! Meine Kreditkartenabrechnung am Ende des Monats hat mir nämlich fast immer Tränen in die Augen getrieben. Nein Spaß! Genießt die Zeit hier - ihr wisst nicht, wann ihr das nächste Mal so eine tolle Erfahrung macht.

## 10) Fazit

*Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?*

Immer wieder gern! Ohne die finanzielle Unterstützung des Erasmus-Stipendiums wäre ich in Griechenland ganz schön ausgeschmissen gewesen. Ein Praktikum im Ausland erweitert euren Horizont sehr sehr stark. Alleine in einem anderen Land, eine andere Kultur ein neuer Arbeitgeber...Solche Erfahrungen sammelt man nur einmal in seiner Studienzzeit. Ich bin froh, dass meine Hochschule vorschreibt ein Praktikum im Ausland zu machen. Ich konnte auf jeden fall nur schöne Momente sammeln. Ich hatte jeden Tag Spaß zur Arbeit zu gehen, konnte trotz der Corona Pandemie noch viele Freizeitaktivitäten unternehmen und habe super viele neue und wirklich tolle Leute kennengelernt (Erasmus-Studenten), die zu wahren Freunden geworden sind. Und auch in Griechenland habe ich mich verliebt - ich werde definitiv wieder kommen!

---

#### **Einverständniserklärung:**

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass sowohl das Leonardo-Büro Sachsen-Anhalt als auch dessen Partnerhochschulen in Sachsen-Anhalt diesen Erfahrungsbericht zur Bewerbung des Auslandspraktikums und zur Imagepflege nutzen dürfen (Veröffentlichung von Text und Fotos über soziale Netzwerke, z.B. Facebook, Twitter, Instagram):  ja  nein

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

---

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an [julia.schubert@ovgu.de](mailto:julia.schubert@ovgu.de)!  
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].